Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Thüringen
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Mittwoch, 18.11.2026, 04:30 Uhr

Im Thüringer Wald Dauerregen. Zeitweise Wind- und Sturmböen. Kurze Gewitter nicht ausgeschlossen.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:
Tiefdruckeinfluss sorgt für wechselhaftes, windiges und mildes Wetter.

STURM/WIND:
Ausgangs der Nacht zum Mittwoch im Flachland einzelne Windböen bis 60 km/h (Bft 7) aus Südwest. Im oberen Bergland Sturmböen um 80 km/h (Bft 9).
Am Mittwoch im Tagesverlauf auch im Tiefland gebietsweise Sturmböen um 70 km/h (Bft 8). Im oberen Bergland einzelne schwere Sturmböen bis 90 km/h (Bft 10). In der Nacht zum Donnerstag Windabnahme und nachfolgend bis in den Donnerstag hinein in tieferen Lagen noch einzelne Windböen, in den Hochlagen gelegentlich stürmisch.

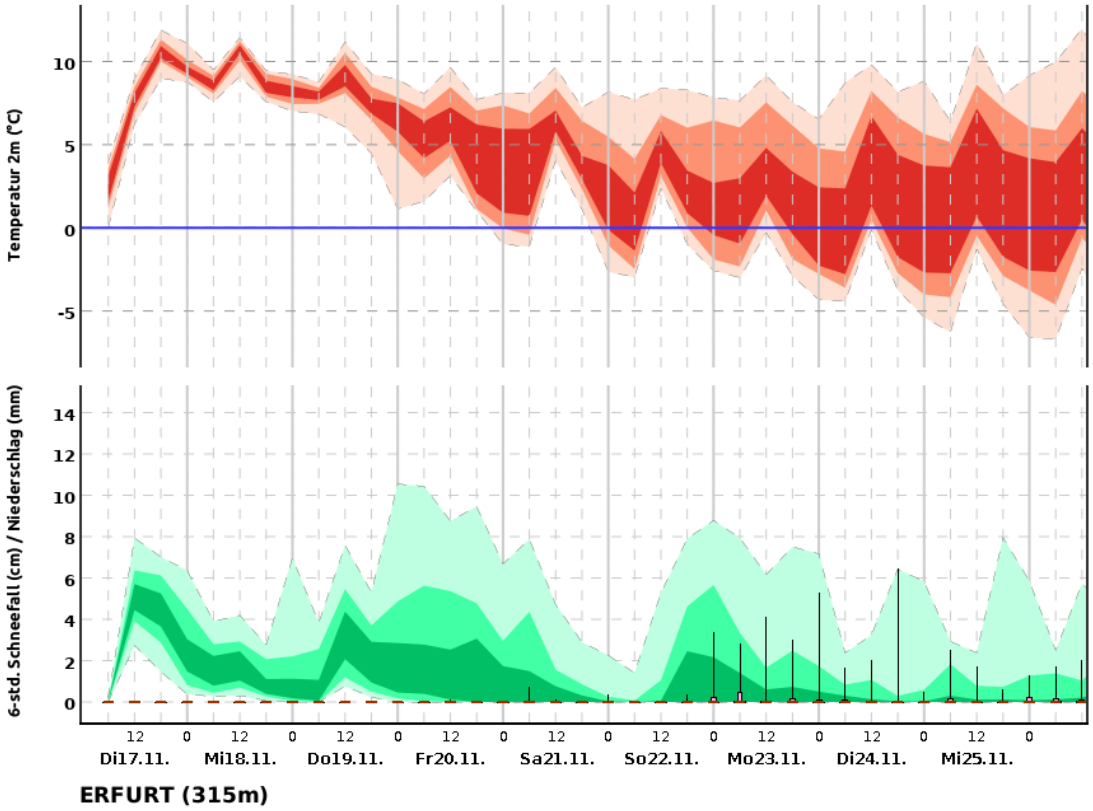
DAUERREGEN:
Bis in die Nacht zum Samstag im Thüringer Wald mit Unterbrechungen Durchzug ergiebiger Regengebiete mit Niederschlagsmengen zwischen 60 und 80 l/qm.

GEWITTER/STURM:
Ausgangs der Nacht zum Mittwoch einzelne Gewitter mit Sturmböen oder auch schweren Sturmböen zwischen 80 und 90 km/h (Bft 9 bis 10), im Tagesverlauf weitere kurze Gewitter nicht ausgeschlossen.

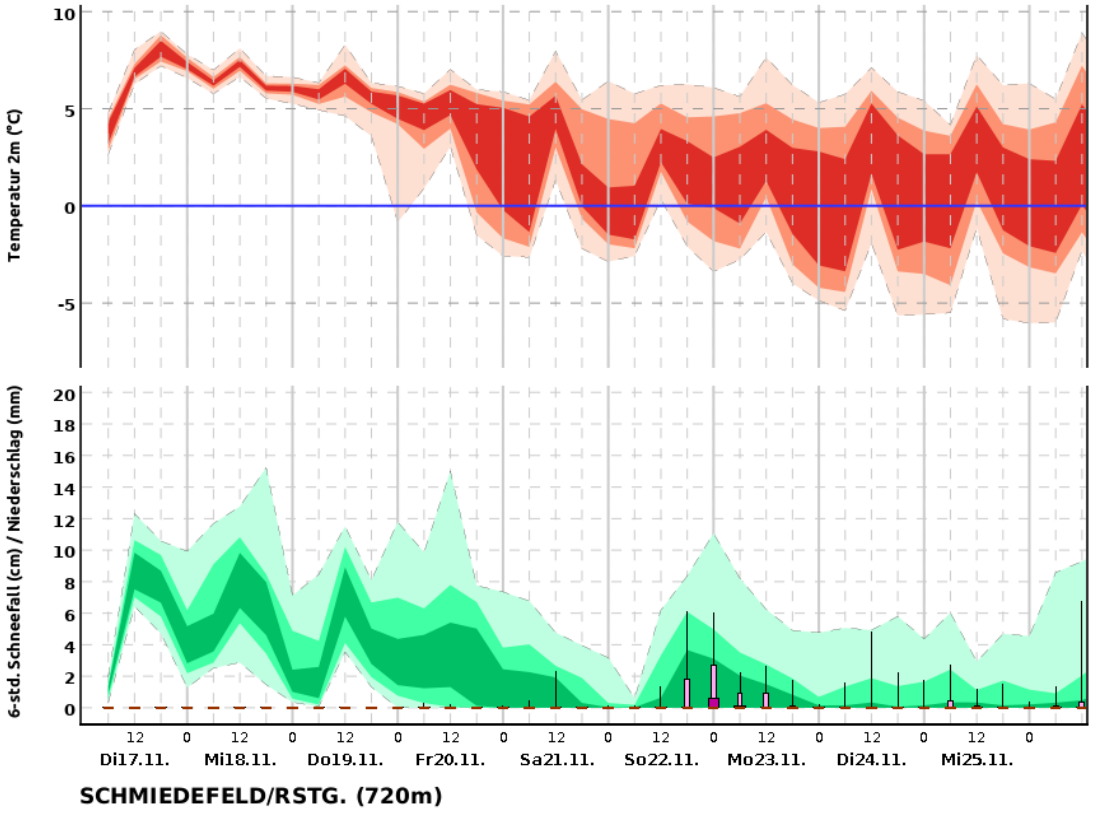
Straßenwetter in den Frühstunden (Mittwoch) in Thüringen
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag:



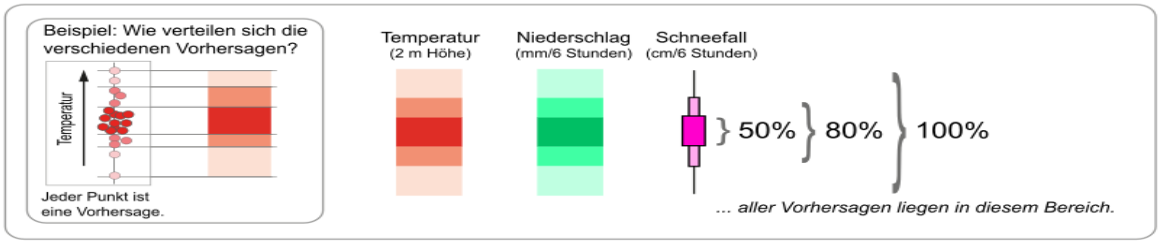
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Mittwoch, 18.11.2026, 07:00 Uhr
Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, T. Egerer